

Klick! Blicke in die bemerkenswerte Stuttgarter Fotogeschichte.

Wie bei jedem Tag der Stadtgeschichte hat die Arbeitsgemeinschaft Stadtgeschichte Stuttgart e.V. (AgS) ein Thema ausgewählt, zu dem es viel, bereits Bekanntes und neu Entdecktes, aus den Stuttgarter Bezirken zu berichten gibt. Die Vortragsveranstaltung macht den Auftakt, die zugehörige Ausstellung zeigt weitere Aspekte.

19. Tag der Stadtgeschichte

Samstag, 2. November 2024, 13 - 18 Uhr

Stuttgart war und ist eine Metropole der Fotografie. Der 19. Tag der Stadtgeschichte liefert Belege für diese These. Drei Hauptvorträge werden das Thema „Fotostadt Stuttgart“ umreißen: Prof. Dr. Rolf Sachsse mit Lehrauftrag für Digitales Kuratieren an der Universität Bonn spannt den weiten Bogen und blickt auf die Wandlungen von der exklusiven Glasplattenaufnahme bis zum inflationären Handyfoto. PD Dr. Ulrich Hägele von der Universität Tübingen, der Kurator der zum „Tag“ erstellten Ausstellung, gibt einen Überblick über die Fotogeschichte Stuttgarts, und Heike van der Horst vom Stadtarchiv Stuttgart berichtet über die Fotografennachlässe in ihrer Obhut. Im zweiten Teil der Vortragsveranstaltung referieren Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Stadtgeschichte über Lokal- und Spezialthemen.

[>>>Tagesordnung im Flyer <<](#)



StadtPalais - Museum für Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 2, 70173 Stuttgart.

Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

Veranstaltet von der Arbeitsgemeinschaft Stadtgeschichte Stuttgart (AgS) in Zusammenarbeit mit den StadtPalais – Museum für Stuttgart und dem Stadtarchiv Stuttgart.

Ausstellung

2. November 2024 bis 26. Januar 2025

Die diesjährige Ausstellung der AgS beschäftigt sich mit der reichhaltigen Fotografiegeschichte Stuttgarts. Die 15 Stationen befassen sich mit Fotografinnen und Fotografen, Firmen sowie spannenden Einzelthemen.

[>>> Ausstellungsdetails im Flyer <<](#)

StadtPalais Museum für Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 2, 70173 Stuttgart.

Öffnungszeiten: Di bis So 10–18 Uhr, Fr 10–21 Uhr, Eintritt frei.

Veranstaltet von der Arbeitsgemeinschaft Stadtgeschichte Stuttgart (AgS)